



Grußwort der Landtagsabgeordneten Barbara Becker zum Benefizkonzert des Vereins „Wellen brechen e.V.“ am 17.09.2023 in Castell

Sehr geehrte Frau von Schultzendorff,
sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste,

jede dritte Frau in Deutschland wird in ihrem Leben Opfer von körperlicher oder sexualisierter Gewalt! Jede siebte Frau wird Opfer schwerer sexualisierter Gewalt. Jeden Tag werden 48 Kinder in Deutschland Opfer sexueller Gewalt. Das ist die reine Statistik! Die Schicksale dahinter lassen sich nicht in Worte fassen, berühren uns, machen gleichzeitig unfassbar wütend. Organisierte, sexualisierte, körperliche und psychische, teils auch institutionelle Gewalt erleben viele Opfer schon seit ihrer Kindheit.

Betroffene leiden viele Jahre danach noch an den Folgen. Ein normaler Alltag, wie er für uns alle selbstverständlich ist, gibt es für sie nicht. Sie brauchen Unterstützung und sie brauchen passgenaue Angebote.

Eine Freundin, eine Betroffene, hat es mir so beschrieben: Es ist, als ob jemand deine sichere Wohnungstür eintritt und sie in tausend Stücke zerspringt, wieder und wieder. Und du musst mühsam alle Bruchstücke und Splitter wieder zusammensetzen. Jahrelang.

Ich bin sehr froh um das wunderbare Engagement des Vereins „Wellen brechen e.V.“. Der Verein möchte ein Auszeithaus für Opfer komplexer, sexualisierter Gewalt errichten, bei uns im Landkreis Kitzingen, in der Stadt Mainbernheim.

Für eine begrenzte Zeit bekommen sie dort die Möglichkeit den belastenden Alltag hinter sich zu lassen, auf eine sichere Umgebung vertrauen zu können und durchzuschlafen. Ich bin sehr froh über diese Initiative, hoffe sehr, dass viele Menschen im Landkreis und darüber hinaus sie unterstützen und eine sogenannter „safe space“, ein sicherer Raum, für alle Betroffenen geschaffen werden kann.

Sehr gerne wäre auch ich als Ihre Landtagsabgeordnete beim heutigen Benefizkonzert dabei gewesen. Zwei bereits langfristig zugesagte Termine am heutigen Nachmittag machen dies leider nicht möglich. Ich wünsche Ihnen allen ein wunderbares Konzert, heute hier in Castell. Ich unterstütze das Engagement des Vereins „Wellen brechen e.V.“ sehr gerne. Tun Sie alle es auch. Ihr Beitrag kommt all jenen Betroffenen bei uns zugute, die unsere Unterstützung dringend brauchen!

Herzlich, Ihre